

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	11
<b>Veränderungen im diagnostischen Denken</b> .....	13
Paradigmenwandel .....	13
Öko-systemisch orientiertes Denken .....	14
Zur Diagnostik im öko-systemisch orientierten Ansatz .....	19
Wege zu einer qualitativen Diagnostik .....	21
Grundzüge öko-systemisch orientierter Förderung aus praktischer Sicht .....	29
<b>Entwicklung, Grundgedanken und Handhabung</b>	
<b>Diagnostischer Inventare</b> .....	37
Entwicklung von Diagnostischen Inventaren .....	37
Grundgedanken und Ziele von Diagnostischen Inventaren .....	38
Anwender und Klientel .....	39
Setting und Material .....	40
Aufbau von Diagnostischen Inventaren .....	41
Merkmale von Diagnostischen Inventaren .....	44
Diagnostische Menüs – Gestaltung der Durchführung .....	47
Hinweise zur Auswertung und Interpretation .....	50
Theorie trifft Praxis: Die Zone der nächsten Entwicklung – Bedeutung für die Arbeit mit Diagnostischen Inventaren .....	53
<b>Wahrnehmung</b> .....	57
Sinne – Kurzdefinitionen .....	57
Der Prozess der Wahrnehmung .....	59
Studien zur Wahrnehmung .....	62
Bedeutung der Wahrnehmung für die Entwicklung .....	63
Beeinträchtigungen der Wahrnehmung .....	65
Konzepte zur Wahrnehmungsentwicklung und Förderung .....	65
<b>DIAS – Diagnostisches Inventar auditiver Alltagshandlungen</b> .....	67
Auditive Wahrnehmung .....	67
Bedeutung der auditiven Wahrnehmung für die Entwicklung .....	70
Definitionsansätze zur auditiven Wahrnehmung .....	71
Handlungsmodell der auditiven Wahrnehmung für das DIAS .....	75
Aufbau und Anwendung der Aufgaben .....	80

Kernaufgaben des DIAS .....	81
Kurzprotokoll: Kernaufgaben zum DIAS .....	97
Übersicht: Weitere Aufgaben zur Erfassung der auditiven Wahrnehmung .....	98
Beobachtungsbogen zur auditiven Wahrnehmung .....	103
Fragebogen zur auditiven Wahrnehmung .....	106
Nutzung der Geräusche und des Bildmaterials im Download .....	113
Studien zur auditiven Wahrnehmung .....	113
Weitere diagnostische Verfahren zur Erfassung auditiver Wahrnehmung .....	115
Weitere Möglichkeiten zur Förderung auditiver Wahrnehmung .....	117
<b>RZI – Raum-Zeit-Inventar .....</b>	<b>119</b>
Raum-Zeit-Wahrnehmung .....	119
Bedeutung der Raum-Zeit-Wahrnehmung für die Entwicklung .....	125
Definitionsansätze zur Raum-Zeit-Wahrnehmung .....	126
Handlungsmodell der Raum-Zeit-Wahrnehmung für das RZI .....	131
Aufbau und Anwendung der Aufgaben .....	133
Kernaufgaben des RZI .....	134
Kurzprotokoll: Kernaufgaben zum RZI .....	150
Übersicht: Weitere Aufgaben zur Erfassung der Raum-Zeit-Wahrnehmung .....	151
Studien zur Raum-Zeit-Wahrnehmung .....	154
Weitere diagnostische Verfahren zur Erfassung von Raum-Zeit-Wahrnehmung .....	156
Weitere Möglichkeiten zur Förderung der Raum-Zeit-Wahrnehmung .....	157
<b>DMB – Diagnostisches Inventar motorischer Basiskompetenzen .....</b>	<b>159</b>
(Moto-)Diagnostik – historische Abschnitte und Relevanz .....	159
Erfassungstechniken der Motodiagnostik .....	160
Motorische Entwicklung .....	162
Definitionsansätze zu motorischen Basiskompetenzen .....	165
Handlungsmodell motorischer Basiskompetenzen für das DMB .....	166
Aufbau und Anwendung der Aufgaben .....	170
Kernaufgaben des DMB .....	171
Kurzprotokoll: Kernaufgaben zum DMB .....	214
Übersicht: Weitere Aufgaben zur Erfassung motorischer Basiskompetenzen .....	215
Studien zur motorischen Entwicklung .....	216
Weitere diagnostische Verfahren zur Erfassung motorischer Basiskompetenzen .....	217
Weitere Möglichkeiten zur Förderung motorischer Basiskompetenzen .....	218

<b>SKI – Selbstkonzeptinventar</b> .....	221
Selbstkonzept .....	221
Bedeutung des Selbstkonzeptes für die Entwicklung .....	229
Definitionsansätze zum Selbstkonzept .....	237
Handlungsmodell zum Selbstkonzept für das SKI .....	251
Aufbau und Anwendung der Aufgaben .....	253
Kernaufgaben des SKI .....	255
Kurzprotokoll: Kernaufgaben zum SKI .....	275
Übersicht: Weitere Aufgaben zur Erfassung des Selbstkonzeptes .....	276
Beobachtungsbogen zum Selbstkonzept .....	280
Studien zum Selbstkonzept .....	284
Weitere diagnostische Verfahren zur Erfassung des Selbstkonzeptes .....	286
Weitere Möglichkeiten zur Förderung des Selbstkonzeptes .....	289
<b>Literatur</b> .....	293